

# Beschäftigungsstruktur der deutschen Chemie- und Pharmaindustrie

462.600



Im Jahr 2019 waren rund 462.600 Mitarbeiter in der deutschen chemisch-pharmazeutischen Industrie beschäftigt.



Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Zahl der Beschäftigten in der Chemie- und Pharmabranche damit leicht um 0,5 %.

## Altersstruktur



43,1 Jahre

Das Durchschnittsalter der Mitarbeiter in der chemisch-pharmazeutischen Industrie lag 2019 bei 43,1 Jahren. Zur Jahrtausendwende lag der Wert noch bei 40,1 Jahren.



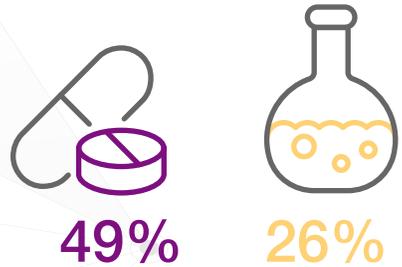
Rund 40.000 Mitarbeiter der Branche sind 60 Jahre und älter. Sie stellen damit den gleichen Anteil an der Belegschaft wie die unter 25-Jährigen.

## Frauenanteil



34%

Im Jahr 2019 waren ein Drittel der Beschäftigten in der Chemie- und Pharmaindustrie weiblich. Der Wert liegt deutlich über dem Durchschnitt der deutschen Industrie (25 %), aber unter dem der Gesamtwirtschaft (46 %).



49%

26%

Jeder zweite Beschäftigte der deutschen Pharmaindustrie ist eine Frau (49 %). Dagegen ist der Frauenanteil in der Chemie mit 26 % deutlich geringer.

## Internationale Belegschaft

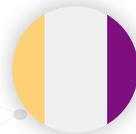


8,5%

Im Jahr 2019 besaßen über 42.000 Beschäftigte (8,5 %) der deutschen Chemie- und Pharmabranche eine ausländische Staatsangehörigkeit, davon stammten etwa die Hälfte aus einem EU-Mitgliedsland.



Türkei 19 %



Italien 9 %



Polen 6 %

Etwa jeder fünfte ausländische Beschäftigte (19 %) in der Chemie stammt aus der Türkei, es folgen italienische und polnische Mitarbeiter mit einem Anteil von 9 % bzw. 6 %.

